

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

195 (18.7.1892)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195.

Montag den 18. Juli

1892.

22.

## Aufruf

zur Mithilfe am Bau einer deutschen evangelischen Kirche zu Paris.

Die deutsche evangelische Gemeinde im Centrum von Paris besitzt kein Gotteshaus. In einem völlig ungenügenden, niedrigen und dunklen Saal, 23 rue Royale, der ihr jährlich 4000 Fr. Mithilfe kostet, muß sie, fortwährend durch Lärm von außen her gestört, ihre Andacht verrichten. Ein anderes Mithilotelal in passender Lage ist für einen annehmbaren Preis nicht zu finden. Nothgedrungen muß die Gemeinde sich ein eigenes Gotteshaus bauen. Bei den hohen Preisen von Grund und Boden wird daselbst, obwohl ganz einfach hergerichtet, ca. 300.000 Fr. kosten.

Die deutsche Gemeinde ist Diasporagemeinde ohne jegliches Vermögen. Die meisten ihrer Mitglieder sind unbemittelte Leute. Unmöglich kann die Gemeinde neben den laufenden Ausgaben für ihre Gottesdienste und Armenschulen die ganzen Kosten für den Bau einer Kirche erschwingen. Sie muß die Glaubensgenossen in der Heimath um thätige Hilfe bitten. Fast 150.000 Fr. sind bereits beisammen, davon ca. 50.000 Fr. von der Gemeinde in Paris aufgebracht. Aber noch fehlen ca. 150.000 Fr.

Evangelische Glaubensgenossen! Teure Landsleute! Engländer, Amerikaner, Russen, Schweden und Rumänen haben ihre Kirchen, theils prächtige Kirchen in Paris. Die deutsche evangelische Gemeinde muß sich mit einem ganz unwürdigen Saale begnügen, der auch räumlich für die Bedürfnisse bei weitem nicht ausreicht. Dieser Zustand schädigt geradezu das Ansehen des deutschen Volkes in Paris. Helft uns zu einem einfachen aber würdigen Gotteshaus! Für jede Gabe, groß und klein, sind wir von Herzen dankbar.

Paris, im Mai 1892.

Für das Komitee zum Bau einer deutschen evangelischen Kirche im Centrum von Paris:

Fr. Frisius, Pastor; L. Grub, Kaufmann; A. Klattenhoff, Kaufmann; Dr. phil. Kornemann; G. Lübert, Kaufmann; Martens, Konsul; O. Pfaff, Kaufmann; Wiberit, Kaufmann; Freiherr von Schoen, Legationsrath; Tillmanns, Kaufmann; Frhr. v. Tucher, Geh. Legationsrath; Fr. Wolf, Pastor.

Vorstehende Bitte befürworten die Unterzeichneten aufs wärmste und sind bereit, Gaben zum Bau einer deutschen evangelischen Kirche in Paris entgegenzunehmen und zu übermitteln. Sie würden dankbar sein, wenn auch andere Blätter diesen Aufruf abdrucken wollten und auch an anderen Orten sich Sammelstellen für den angeführten Zweck bildeten.

Karlsruhe, im Juli 1892.

Baumeyer, Oberbaurath u. Professor; D. Doll, Bräut; Geh. Geh. Oberpostath u. Oberpostdirektor; Dr. Böcklein, Direktor; Dr. Deller, Direktor; Dr. von Stöcker, wickl. Geh. Rath u. Präsident des Oberkirchenraths; Dr. von Stöcker, Senatspräsident; Thoma, Professor; Traub, Oberkirchenrath; Frhr. von Ungern-Sternberg, wickl. Geh. Rath und Vorstand des Geh. Kabinetts, sowie sämmtliche evangel. Pfarrer.

## Bekanntmachung.

Vom 20. ds. Mts. ab werden von Karlsruhe Lokal-Bahnhof nach der Militär-Schwimmschule Badelkarten für Erwachsene zu M. 1.20 und für Schüler zu M. 0.80 ausgegeben. Diese Karten können von mehreren Personen zusammen benutzt werden und berechtigen zu 20 Fahrten zwischen Karlsruhe Lokal-Bahnhof und Militär-Schwimmschule in beliebiger Richtung. Weitere Auskunft ertheilt unsere Bahnverwaltung Karlsruhe.

## Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 21. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Steinstraße 18 im untern Stock nachverzeichnete, zum Nachschluß des verstorbenen Siffis-rabbiners Herrn Nathan Weill gehörige Fahrniße gegen Vorkahlung öffentlich versteigert:

2 Garnituren Polstermöbel mit je 6 Stühlen und 2 Fauteuils, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Cylinderbuhl, verschiedene Tische, 12 verschiedene Stühle, Kommoden, Schränke, 1 zweithüriger Schrank, 1 Gipsmodell, 4 vollständige Betten mit Hochbaummatratzen, Waschkommode, 1 ganze Kücheneinrichtung, feine Glasfächer und Porzellan, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Vorlägen, Urnen, 1 Badewanne, Werkzeug durch alle Rubriken, Blumentische und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 16. Juli 1892.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Liedolsheim.

## Erbbvorladung.

Christine Friederike geb. Kubach, Ehefrau des Ernst Friedrich Oberacker, Landwirth, und Karl Ludwig Kubach, Landwirth von Liedolsheim, vor Jahren nach Amerika ausgewandert und seitdem vermisst, sind zur Erbschaft ihres Vaters Landwirth Karl Ludwig Kubach in Liedolsheim mißgerufen.

Zum Zwecke ihres Bezugs bei der Verlassenschaftsverhandlung werden sie und beziehungsweise ihre Erben und Rechtsnachfolger anzufragen aufgefordert, binnen Frist von 5 Wochen a dato Nachricht von sich an den Unterfertigten gelangen zu lassen, ansonst sie bei der Vermögensvertheilung nicht werden berücksichtigt werden.

Graben, den 10. Juli 1892.

Großh. Notar  
Ciermann.

## II. Steigerungs-Auktion.

Dienstag den 19. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde rechts

dahier, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, den Georg Merkle, Wirth u. Kaufmann Eheleuten dahier, gehörige Liegenschaft der Gemactung Karlsruhe zu Eigenthum öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht geboten wird.

N. B. XV. 2916.

Das in der Gartenstraße dahier unter Nr. 57, beiderseits neben Zimmermeister Erccoll gelegene vierstöckige Eckhaus sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens im Flächeninhalt von 394 qm, taxirt zu 87000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstraße 117 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Juli 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:  
C. Fräulin,

Großh. Notar.

## Fahrniß- und Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 19. d. M., Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Auftrag in meinem Lokal

Waldhornstraße 33 gegen Vorkahlung: einige Mille gut abgelagerte Cigarren, 2 neue Lagerfässer, 7 Korbflaschen verschiedener Größe, 1 Saaberd, 1 Firmenschild und 1 hohes Zweirad. Karlsruhe, den 16. Juli 1892.

J. Gagel.

21. Stafforth.

## Maßvieh-Versteigerung.

Freitag den 22. Juli 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

läßt die Gemeinde Stafforth im Hofe des Faselhalters einen zum Ritt untauglichen schweren, fetten Rindfarren öffentlich versteigern.

Stafforth, den 16. Juli 1892.

Der Gemeinderath.

## Wohnungen zu vermieten.

31. Akademiestraße 48 ist eine Treppenhoch eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49 im 3. Stock.

— Augartenstraße 51 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schützenstraße 11 im 2. Stock.

33. Durlacher Allee 24 sind zwei Wohnungen im 2. u. 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badkabinett und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

43. Erbprinzenstraße 27 (Eingang Bürgerstraße) ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

64. Friedenstraße 13 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Molkestraße 21.

— Kreuzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil an der Waschküche und am Trockenraum sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Westendstraße 32 im Hinterhaus.

— Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Hirschstraße 87 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Mansarde sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

63. Kaiserstraße 203, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde der Fall-Quartal zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19 im 3. Stock.

83. Karlstraße 22 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 3—5 Zimmern per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

\* Karlstraße 43, 2. Stock, sind in schöner, freundlicher Lage ein oder zwei gut möblirte Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Klauprechtstraße 24 ist der 2. Stock im Seitenbau von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 77 im 2. Stock.

— Klauprechtstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. hinter Glasabschluß auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Kriegstraße 40: Schöne Wohnung: Badkabinett, 5 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten durch Frhr. v. Seldebeck'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Kurvenstraße 20 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenmittel, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Karlstr. 69a im 1. Stock.

— Kurvenstraße 22 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer mit Veranda, Küche und Zugehör, sowie parterre eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör per sofort oder später zu vermieten.



Zu erfragen daselbst im Comptoir im Hofe rechts.

\*31. Bessingstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Eben- daselbst ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist eine Parterrewohnung und eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus je 4 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und gerader Mansarde in schönster Lage sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im ersten Stock.

— Luisenstraße (verl.) 97, Neubau, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch können der 2. und 3. Stock von 4 Zimmern und Badzimmer vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Rüppurrerstraße 70.

83. Marienstraße 74 und 76, gegenüber der neuen Kirche, sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6, parterre, oder Marienstraße 74 im 2. Stock.

— Woltkestraße 15a wird die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, wegen Verletzung auf 23. d. Mts. frei. Näheres in der Wohnung selbst oder Amalienstraße 79 im Bureau.

— Scheffelstraße 30 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern für sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 46 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sossienstraße 84, bei Zimmermeister Nagel.

— Schirmerstraße 6 ist auf 23. Oktober zu vermieten: eine Wohnung, hochparterre, 5 Zimmer mit Zugehör, Bad, Erker, Veranda. Einzu- sehen von 11-12 und 3-6 Uhr. Näheres im 3. Stock.

\*31. Schützenstraße 13 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern (Balkon), Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

31. Stefanienstraße 47 ist die neu hergerichtete Entresol-Wohnung, bestehend aus 4 oder 5 Wohnzimmern, 1 Garberozimmer, Vorplatz, Küche, 2 Kammern und Keller, zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 49, Bel-Etage.

— Steinstraße 29 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller per 23. Juli zu vermieten.

32. Waldstraße 10 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Waldstraße 75 ist im 2. Stock auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wedderstraße, nahe dem Sollenwäldchen, ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

— Wielandstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten.

— Eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18, Bureau links.

33. Ecke der Ritter- und Gartenstraße ist eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Wegen Verletzung ist sofort oder auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten. Näheres Kammstraße 7a (Eingang Thurmstr.) im 3. Stock.

— In meinem neu erbauten Hause (Lachnerstr. 11) sind noch sehr schöne Wohnungen von 3-4 oder 6 Zimmern nebst allem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardsstraße 8 (Ecke der Bernhards- und Ludwig-Wilhelmstraße) im 1. Stock links.

— Eine geräumige, schöne Wohnung (3. Stock) von 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer nebst Zugehör ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werderplatz 89, parterre.

— Eine Parterrewohnung von 3 großen, freundlichen Zimmern, ineinandergehend, jedes mit besonderem Eingang, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenplatz auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Sossienstraße 67 im 2. Stock.

— Auf sogleich oder später ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde nebst Zugehör billig zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 9 im Laden.

\* In der Näh: des Hauptbahnhofes ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche, an eine kleine Familie zum Preise von 100 Mark pro Jahr auf 23. Juli oder später zu vermieten. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

33. Lachnerstraße 11 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Die Wohnungen können auch getheilt vermietet werden. Zu erfragen Kriegstraße 40 im Laden.

Kaiser-Allee 36 ist der seit 14 Jahren von einer Familie bewohnte 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern nebst Wasserleitung und dem üblichen Zugehör, ganz oder getheilt sogleich oder auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Kaiser-Allee, Ecke Schillerstraße 2, gegenüber dem Hardtwald, sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern und ganzem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung zu vermieten. — Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Alkoven, Badzimmer, Mansarde, Küche und Keller per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst zu erfragen.

Kriegstraße 14 ist der 4. Stock von 6 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen und 2 Mansarden auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zu vermieten. 33. Im Neubau Adlerstraße 38 ist im Vorderhause, 2. Stock, eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kohlenraum, Mansarde und Antheil am Trockenplatz per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

Kaiserstraße 39 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 5. Stock ist an eine ruhige Familie per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei Karl Schaller, Erbprinzenstraße 38.

Per 23. Juli oder später in schöner, freier Lage Hirschstrasse 83 einzeln oder zusammen zu vermieten: die Bel-Etage, elegante Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern, Badzimmer, Erker, Veranda u. reichem Zugehör, Preis 1100 M., der 3. Stock von 6 großen Zimmern, Badzimmer, Balkon, Veranda und reichem Zugehör, Preis 900 M.

Wohnung zu vermieten. 21. Amalienstraße 1, eine Etage hoch, ist die gegen die Herrenstraße zu gelegene Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Küche, heizbarem Gang und sonstigem Zugehör, und kann täglich zwischen 10 und 12 Uhr Vormittags und Nachmittags von 4 Uhr ab eingesehen werden. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit oder ohne Wohnung. — Hebelstraße 3 ist per sofort oder später ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 239 ist ein schöner Laden mit anstoßenden Räumen auf das Juli- oder Oktober- quartal zu vermieten.

Laden mit oder ohne Wohnung. — Kronenstraße 19 (Neubau) ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegstraße 130 im Kontor.

Laden zu vermieten. Für eine Wittwe oder alleinstehende Person sehr zu empfehlen, habe ich in Mitte der Stadt einen kleinen Laden zu vermieten. Preis 300 M. pro Jahr. In dem Laden wurde bis jetzt ein leicht verkäuflicher Artikel mit gutem Erfolg betrieben und sollen diese Artikel auch weiter geführt werden. Zur Uebernahme ist ein Kapital von etwa 600 Mark notwendig. Alles Nähere durch K. Tröcker, Geschäfts-Agent, Kreuzstr. 17.

Laden zu vermieten. — Herrenstraße 12, in nächster Nähe der Kaiserstraße, ist ein sehr schöner Laden mit daranstoßender Wohnung sogleich oder später zu vermieten.

Ein Laden mit daranstoßendem Raum ist für 220 Mark auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen im Tapeziergeschäft Waldstraße 30. 22.

Laden zu vermieten. — In nächster Nähe der Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit Kontor und Neben- zimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche. 22. Eine hübsche, ruhige Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Küche wird auf 1. November von einer Familie von zwei Personen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3649 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*22. Eine Dame und ein Herr (Ehepaar) suchen auf 23. Oktober eine zwischen Adler- und Westend- straße — diese eingeschlossen — gelegene, drei bis vier Zimmer, Küche und sonstiges Zugehör enthaltende Wohnung in ruhigem, gutem Hause. Geff. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 3378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Von einer ruhigen, pünktlich zinszahlenden Familie wird eine Wohnung von 3 kleineren oder 2 größeren Zimmern mit Alkov und Zugehör auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. — Bessingstraße 8, nahe der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock ein zw. fenstriges Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Ein hübsches, möbliertes Zimmer ist mit guter Pension sofort billig zu vermieten: Belfort- straße 7.

22. Ein freundliches Zimmer ist möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten. Näheres Uplands- straße 22 in der Wirtschaft.

\*33. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock.

— Eine Wohnung von 2 kleineren Zimmern, Küche, Keller etc. ist auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft Hühnerstraße 59 im Laden.

— Herrenstraße 25 sind 2 unmöblierte Parterre- zimmer, die sich, weil Schaufenster vorhanden, zu Bureau oder Verkaufslokal eignen, zu vermieten. Näheres im Colonialwaarengeschäft daselbst.

— Amalienstraße 53 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

42. Schillerstraße 3, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres bei A. Wonniger.

— Ein gut u. neu möbliertes, zweifenstriges Zimmer ist sofort oder später Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Zimmer-Gesuche. 22. Ein Student sucht zu Ende September in gutem Hause ein freundliches Zimmer mit halber oder ganzer Pension. Nähe des Polytechnikums bevorzugt. Offerten unter Nr. 3648 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Ein möbliertes Zimmer wird auf 1. August zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 3658 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



### Dienst-Anträge.

22. Ein Mädchen, welches etwas serviren kann und auch die sonstigen häuslichen Arbeiten übernimmt, findet in einer Wirtschaft Stelle. Familiäre Behandlung. Näheres Umlandstraße 22.

32. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt, wird auf Montag den 25. Juli zu zwei Personen gesucht. Zu erfragen Waldstraße 52 im Hof, parterre.

### Kapital-Gesuch.

\*32. 6000—8000 Mark werden auf ein neu erbautes Haus gegen dreifache Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2651 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein junger Mann

mit guter Handschrift für Kontor-Arbeit gesucht. Derselbe muß sich auch für die Kasse eignen. Offerten unter Nr. 3619 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.3.

### Schreiner-Gesuch.

Drei tüchtige Schreiner finden sofort dauernde Beschäftigung: Bernhardtstraße 7. 2.2.

### Gouvernante gesucht.

Zur Pflege und Erziehung von zwei kleinen Mädchen von 4 und 6 Jahren wird eine Gouvernante (Ausländerin bevorzugt) gesucht, welche schon ähnliche Stelle bekleidet hat. Zu melden Montag bis Mittwoch den 18. bis 20. Juli, Vormittags: Mostkestraße 23. 3.2.

### Tüchtige Näherinnen

Können sich melden bei 3.2.  
**Koransky & Cie.,**  
Kaiserstraße 106 im Hinterhaus.

### Auf 1. August

gesucht zu zwei Kindern ein junges Mädchen mit guter Schulbildung und gewandt im Nähen und Bügeln. Nur solche, welche schon ähnliche Stelle bekleidet, wollen sich melden unter Nr. 3650 im Kontor des Tagblattes. 3.2.

### Dienstmädchen-Gesuch.

Für sofort wird ein braves, williges Mädchen gesucht, welches Erfahrung in allen häuslichen Arbeiten hat, etwas kochen kann und Liebe zu Kindern besitzt. Näheres Kaiserstraße 80 im Waschgeschäft. 2.2.

### Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmernädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 3. Stock.

### Kellnerinnen.

22. Nach Heidelberg und nach Frankfurt suche ich zum sofortigen Eintritt 4 bis 5 bessere Kellnerinnen. K. Tröster, Kreuzstraße 17.

### Lehrling gesucht.

3.1. Auf dem kaufmännischen Bureau unserer Fabrik ist für einen jungen Mann mit guter Schulbildung eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Demselben ist Gelegenheit gegeben, sich in sämtlichen kaufmännischen Fächern gründlich auszubilden.

**Gehr. Himmelheber,**  
Wäbelfabrik.

### Kellnerin.

Ein Mädchen, welches gut serviren kann, findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche und den übrigen häuslichen Arbeiten selbstständig vorstehen kann, auch Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Näheres Akademiestraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

### Geschäfts-Gesuch

\* Junge Leute suchen ein gangbares Geschäft gegen Kautions oder Anzahlung auf sogleich oder später. Offerten beliebe man an Nr. 3668 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Als Haus-Diener

oder Ausläufer sucht ein gewandter, zuverlässiger junger Mann gegen ganz bescheidene Ansprüche Stellung durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

### Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Mänteln, Damen- und Kinderkleidern; Dienstmädchen werden berücksichtigt. Näheres Leisingstraße 3 im Hof, parterre, oder im Laden. \*3.3.

### Verloren.

\* Verloren wurde letzten Samstag Abend ein gelber, roth und schwarz gestreifter und roth eingefärbter Pferde-teppich, mit dem Monogramm L. B. gezeichnet. Der reibliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Durlacherstraße 25 abzugeben.

### Zu verkaufen:

4 große neue Bücherregale, alte Schränke und Kommoden, 4 eiserne Bettstellen mit Matrosen, 1 Knaben-Hochstuhl, Tisch, ein 1/4-Cello und zwei Violinen, 1 Handnähmaschine und mehrere kleinere Gegenstände. Näheres Westenstraße 46a. \*4.3.

— Einige 100 Stück Einmachbüchsen mit Patentverschluss, 1 Liter und 1/2 Liter Inhalt fassend, vorzüglich geeignet zum Einmachen jeder Frucht, werden billig verkauft. Näheres im Laden Friedrichsplatz 5.

\*22. Ein schöner Nussbaumschreibtisch, innen Ebenholz, sowie ein noch wenig gebrauchter Sekretär in Mahagoniholz, stehen billig zum Verkauf: Kriegerstraße 101, parterre.

\* Ein schön blühender Oleanderbaum ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 7 im Hinterhaus.

### Zu verkaufen:

1 Kleiderschrank, 1 Aktenschrank, 1 Regal, 1 Stuhl, 4 Stühle, 2 Tische, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Regal, 2 Fauteuils, 1 noch gut erhaltener Herd, sämtliche Möbel sind noch in gutem Zustande. Näheres Kaiser-Passage 8 zu erfragen.

### Zu verkaufen.

\*3.1. Eine noch sehr gut erhaltene **Ladeneinrichtung** (Schubladenfach) nebst zwei Balkenwaagen werden billig abgegeben bei **G. Ertel, Nassau.**

### Piano

22. Wegen Wegzug ist ein ausgezeichnetes, noch neues, kreuzsait. Piano zu 520 Mark zu verkaufen. Näheres unter **Z. 61624a bei Hassenstein & Vogler A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage 1.**

### Koffer-Ausverkauf.

22. Habe noch eine Partie Handkoffer sehr billig zu verkaufen. **P. Becht Wwo., Tapeziergeschäft, Dirschstraße 15.**

### Herd-Verkauf.

\*22. Ein gebrauchter, noch gut erhaltener größerer Herd, auch für eine Wirtschaft geeignet, wird billig abgegeben. Näheres Kriegerstraße 100.

### Dampfmaschine.

\*3.3. Eine kleine Miniatur-Dampfmaschine mit Kessel, betriebsfähig, sehr schön und kräftig gearbeitet, ist zu verkaufen. Zu erfragen bei **Wih. Köllner, Schuhmacher, Luisenstraße 52.**

**Eischränke und Badewannen** verschiedener Größe, sowie Badesen, Kinderbad-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

### Pferd-Verkauf.

3.2. Ein brauner Wallach, siebenjährig, hübsch gebaut und in jeder Beziehung gut, da für unser Geschäft zu schwach, suchen zu verkaufen

### Gehres & Schmidt,

Kohlen- und Holz-Handlung, Kaiserstraße 126.

### ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

Ludwig Paar, Nachf.

### L. Bertsch,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

### Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erziele die höchsten Preise bei **M. David, Spitalstraße 16/18.**

### Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Ecke,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

### Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Vorten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maler, Spitalstraße 22.**

### FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth **Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.**

### Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Ueberzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold, und Silbervorten und Verschiedenes.

**S. Jost, 20 Spitalstraße 20.**

Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Gylinderhüte angekauft.

### Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Vorten zahlt Frau **Meitinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

### Große Packkisten

kauft **Bürstenfabrik Durlach,** \*2.2. Hebelstraße 13, Baden.

### Käse! Käse!

**Emmenthaler, Münster, Romadour, Rahm, Spunden, Limburger und Handkäse** empfiehlt

### J. Müsle,

Amalienstraße 37. 5.2.

### Rheinwein-Essig,

ganz feinen, zum Einmachen, empfiehlt 5.2. **J. Müsle, Amalienstraße 37.**



81.



**Wucherer's**  
Nähr- und Nahr-  
Chocolade-Pulver  
Chocolade-Pulver  
mit diastase, Hafer und präpariertem Mais und mit  
Pfarrer Seb. Kneipp's Kraft-Suppenmehl.  
Leicht verdaulich, reizlos, nahrhaft, billig. Vorsüßlich für  
Gesunde und Kranke, Kinder u. d. Reconvallescenten.

Niederlage:  
**J. M. Bauer's Hof-Conditorei.**

**Monsheimer**  
**Süßrahm-Tafelbutter**  
per Pfd. Mk. 1.40  
und  
**Monsheimer Rahmkäse**  
per Stück 80 Pfg.  
in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt  
**Fr. Maisch,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Süßrahm-Tafelbutter,**  
feinste Qualität, per Pfund 1 Mk. 25 Pfg.,  
**Süßrahm-Rohbutter,**  
ein großer Posten, zu jedem Preis empfiehlt  
in frischer Waare  
**Jean Pfannebecker,**  
vorm. E. Frig Nachfolger,  
Kaiserstraße 26.

**Mehl! Mehl!**  
Wir empfehlen unser großes Lager von  
in- und ausländischen Mehlen, ebenso bringen  
sämmliche Konsum-Artikel zu den jeweils  
billigsten Tagespreisen in empfehlende Er-  
innerung. Bei Abnahme von 5 Pund er-  
mäßigen die Preise bedeutend  
**Hegmann & Baumann,**  
3.3. Douglasstraße 32.  
Auf Wunsch bringen die Waare in's Haus.



**Neue Fischhalle,**  
Kaiserstraße 100.  
**Neue holl. Vollharinge**  
(pur Milchner superior),  
Russ. Sardinien, Delicatezharinge,  
Bismarckharinge, neue Malta-  
Kartoffeln empfiehlt billigt  
**J. Klasterer.**  
Für Wiederverkäufer neue Vollharinge  
in 1/8-Ebnchen.

**Superior Holländ. Vollharinge**  
empfehlen billigt  
**Friedr. Maisch, Großh. Hoflieferant,**  
3.3. Ludwigsplatz 57.

**Graue Haare**  
erhalten sofort ihre frühere Farbe wieder bei An-  
wendung der amtlich untersuchten u. ärztlich  
empfohlenen **F. Kuhn's** Haarfärbemittel.  
(Von Mark 1.50 bis Mark 5 — in blond, braun  
und schwarz.) Nur ächt und sicher wirkend  
mit Schokolade und Firma Franz Kuhn Parf.  
Kärnberg. In Karlsruhe i. B. bei **A. Kie-  
ser, Friseur, Kaiserstraße 92.**

**Billig und gut.**  
— Mild und wohlwend für die Haut sind  
meine **Toilette-Seifen** in Paketen à 5 Stück,  
Glycerin- und Mandelseife 50 Pfg., Fettseife  
in verschiedenen Gerüchen 60 Pfg. à Packet, zwei  
Pacete 90 Pfg. 5 zw. 1 Mk. 10 Pfg. (Auch für  
Wiederverkäufer i. hr geeinet.)  
**H. Bieler,**  
Friseur- und Parfümeriegeschäft,  
Kaiserstr. 223, im Hause des Hrn. Hofphotogr. Sud.  
Lager sämmtlicher Parfümeries und Toilette-  
Artikel zu billigsten Preisen.

**Ich bin befreit**  
von dem peinigenen Schmerz der Hühner-  
augen, ruft sehr so Mander aus, und ver-  
dankt dieses nur der **Geerling'schen**  
**Specialität** gegen Hühneraugen und harte  
Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur  
60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Bwe., Karl-  
Friedrichstraße 4, und Friedr. Bloß (F.  
Wolf & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.**

**Flanell-Reisehemden**  
in eleganter und praktischer Ausführung  
empfehlen wir in sehr preiswerthen Qualitäten.  
**Weiss & Kölsch.**

**Herren- und Damen-Mäntel und Jagdjoppen,**  
feinster Qualität, wasserdicht, ohne jeden Geruch und Tadel, in **Seide**  
und **Wollstoff**, deren fester Ladenpreis von 30, 40 bis 110 Mk., sind zum  
Verkauf in meinem Laden, **Karlstraße, neben der bad. Post,** ausgestellt und kann dieselben  
mit **Nachlaß von 50 Prozent.** abgeben.  
**B. Kossmann, Commissions-Geschäft.**

**Telegramm.**  
In dem  
**großen Schuhwaaren-Ausverkauf Kaiserstrasse 118**  
ist von einer auswärtigen Concursmasse eine große Parthie  
**feine Damen- und Herren-Zugstiefel**  
eingetroffen. Dieselben müssen und sollen in einigen Tagen **weit unter Fabrikpreis**  
ausverkauft werden.  
**Kaiserstrasse 118,**  
neben Herren Villinger, Kirner & Cie.

**Großer Tapeten-Ausverkauf.**  
Für circa 150 Zimmer und Gänge in allen Dessins bis zu den feinsten  
Goldtapeten mit dazu gehörigen Vorten werden zu jedem annehmbaren Preis  
abgegeben im Auktionsgeschäft von **B. Kossmann,** neben der bad.  
Post, **Karlstraße.**

**Schuppen-Pomade**  
(La Dermophile),  
anerkannte Specialität gegen **Schuppen** und  
**Schuppen** auf der Kopfhaut, empfiehlt  
**Friedrich Bloß,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
**F. Wolff & Sohn's Detail.**  
Niederlage deutscher und ausländischer Par-  
fümerien, Toiletteseifen und Toilette-Artikel.  
3.2.

**Rechten**  
**Linoleum-Fußbodenglanzack**  
in den bekannten 8 brillanten Farben Nr. 21,  
22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28 offerirt zu billigsten  
Preisen  
**Julius Dehn,**  
Drogen- und Farbenhandlung,  
55 Rähringerstraße 55.  
Fernsprech-Anschluß Nr. 201.  
NB. Anstrichbücheln wie Muster der fertigen  
Lacke stehen gratis zu Diensten.

**Aechtes Kalk-Cement**  
von **Pasquay** in Waffelnheim, sowie  
**1<sup>a</sup> Portland-Cement u. Gyps**  
empfehlen ab Fabrik und ab hiesigem Lager  
zu billigsten Preisen  
**Otto Mayer,**  
105. Wilhelmstraße 20.



**Den eingetroffen!**  
**Federleichter, weicher Filzhut,**  
 sehr elegant,  
 50 Gramm schwer,  
 in allen Farben vorrätig,  
 nur **Mk. 2.50,**  
**federleichte Reisemützen**  
 per Stück 80 Pf. 43.  
**im Hutbazar,**  
 32 Kriegstraße 32,  
 gegenüber dem Hauptbahnhof.  
**Josef Goldfarb.**

32. **Größtes Lager**  
 von  
**ächten Wiener Meerschaum-**  
 und  
**Bernstein-Waaren,**  
**Holz- und Porzellan-Pfeifen,**  
**Spazierstöcken**  
 in schönster Auswahl und zu billigsten  
 Preisen bei  
**Friedrich Weber,**  
 207 Kaiserstraße 207.

**Reise-Bazar**



**Alexander Haunz,**  
 Herren- und Kaiserstrassen-Ecke.  
**Spezialität:**  
 grosse Reisekoffer, Handkoffer,  
 Taschen und Nécessaires  
 in allen Qualitäten.  
**Fabrikate**  
 der ersten Firmen Deutschlands.  
 Bestellungen werden genau  
 nach Angabe ausgeführt.  
 Sattler- und feine Lederwaaren.

63. **Uhren-**  
 Reparaturen jeder Art sorgfältig und prompt unter  
 Garantie bei billiger Bedienung.  
**Fr. Buhlinger,** Uhrmacher, Spitalstraße 32.  
 N.B. Das Neueste in Met. R. m. m. vorzügl.  
 Werk empfehle pr. St. M. 12.50 m. 2 Jahre Garantie.

**Wilh. Wagner,** Wasser- & Gasanlagen  
 Closet- & Geberinrich-  
 tungen,  
 — Sandlechneret  
**A. Mayerle Nachf.,** Reparaturen,  
 unter Garantie  
 Herrenstraße 8. billige.

**Günstiger Gelegenheits-Kauf.**

Von der Frau A. Möloth Wwe. ist mir der Verkauf des durch Abgabe des Profo-  
 bills sich ergebenden Vorraths an Weinen u. zu **äußerst billigen Preisen** übergeben  
 worden. Vorhanden sind u. a.:

**Sekt:** Pomme y u G Saq, Seltst Monopole, Th Räderer, Most u. Chandon,  
 Jules u. G. H. Mumm, Hochheimer Bargeff u. Cie., Kupferberg, Math. Müller,  
 Badenia u.;

**Weiß- und Rothweine im Faß:** Lischwein, Oppenheimer, Laubenheimer, Op-  
 penheimer Soloberg und Krötenbrunnen, Königsbacher, Ellerstätter, Ahmanns-  
 häuser von den Jahrgängen 1883 bis 1891;

**Flaschen-Weine:** Riersteiner, Deidesheimer, Johannisberger, Oppenheimer Gold-  
 berg und Riesling, Erlauer, Preßburger Cabinet, Tolayer, Ofener Adelsberger,  
 Bord aux-Vedoc, St. Julien u.

**Punsch, Limonaden und Liqueure:** Himbeer-, Citronen-, Ananas-, Portwein-  
 Punsch, Zwetschgenwasser u.

Die Jahweine werden in kleinen Gebinden abgegeben und können täglich in meinem  
 Laden, Karlstraße neben der „Bad. Presse“, und bei Frau Möloth, Karlstraße 46 b, Be-  
 stellungen gemacht werden.

**B. Kossmann, Auktions-Geschäft.**

**Wellenscheitel und Stirnfrisuren,  
 Perrücken und Toubets,**

aus unzerstörbarem Kraushaar gefertigt, daher leichten und eleganten Fall,  
 empfiehlt **H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher,**

Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.

Anfertigung aller Arten von Haararbeiten.

**Emil Bürkel,**  
 Waldstraße 48,  
 empfiehlt prima Qualitäten  
 bestgereinigte




**Bettfedern  
 und  
 Daunen**

Bettbarchent, Federleinen,  
 Flaumdrill, Matrazenstoffe,  
 Steppdecken, Wolldecken,  
 Anfertigung von Betten,  
 Lieferung ganzer Aussteuerern.

**Emil Bürkel,**  
 Waldstraße 48.

**Ludwig Schweisgut,**

55. **Grossh. Hoflieferant.**  **Pianoforte-Lager.**

**L. Schweisgut  
 PIANOS  
 Karlsruhe  
 Herrenstr. 31.**

**Flügel,  
 Pianinos**

von höchster Tonschönheit von den  
 einfachsten bis zu den besten und ideal  
 vollkommensten von Bechstein, Blüth-  
 ner, Rud. Ibach Sohn, Steinway & Sons.

**Pianoforte-Vermiethung.  
 Reparatur-Anstalt.**

Sehr grosse Auswahl, billige Preise,  
 coulanteste Bedienung.



**Schuh- und Stiefel-Ausverkauf.**

63. Verkauft sämmtliche fertige Schuhe und Stiefel (in nur ganz solider Arbeit) zu herabgesetzten Preisen. **L. Wacker sen.**, Balbstraße 37.

**— Specialität,**  
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

**Jalousien- und Rolladen-Geschäft**

**Chr. Zimmerle,**  
Karlststraße 71.

Beste Renovierung alter Jalousien.

**Specialität,**  
nicht zu vergleichen mit Tapezier-Arbeit.

**GEBR. KÖRTING,**

Körtingsdorf bei Hannover.

252. Zweiggeschäft:

Strassburg i. E., Küssstr. 8.



**Centralheizungsanlagen**

nach eigenen patentirten Systemen für Wohnhäuser, Schulen, Kirchen, Gasthäuser, öffentliche Gebäude, Gewächshäuser u. s. w.

Billiger, bequemer Betrieb. Vorzügliche Luft in den beheizten Räumen.

Billige Anschaffungskosten.

Leichter Einbau in alte Gebäude.

**Trockenanlagen, Rippenrohre und Rippenheizkörper** nebst Zubehör.

Kostenanschläge unentgeltlich.

**Abfallholz,**

zum Anfeuern geeignet, liefert billigt Badische Bürsten- und Holzwarenfabrik Durlach.

Anmeldestelle im Baden Hebelstraße 13, Karlsruhe.

\*25.8.

**Versicherung gegen Reiseunfälle**

sowie gegen

**Unfälle aller Art mit und ohne Prämienrückgewähr,**

ferner auch

**Haftpflichtversicherungen unter den günstigsten Bedingungen**

gewährt die

Kölnische Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln a. Rhein.  
Grundkapital 3 000 000 M.  
Gesamtreserven Ende 1891 über 1 900 000 M.

Gezahlte Entschädigungen bis Ende 1891 über 3 000 000 M.

Nähere Auskunft wird bereitwilligst erteilt und Reise-Unfall-Versicherungs-Policen in Höhe von 4000 bis 100 000 Mark werden verausgabt durch

**Friedrich Maisch Sohn,**  
Haupt-Vertreter. Lammstraße 5.

**G. Barth,**  **Kaiserstraße 215,**  
optisches Fabrik-Dépôt, gegenüber vom Moninger.

Doppel-Perspective, Feldstecher, Theatergläser mit vorzüglichster Optik, sowie aus neuen verbesserten Glasarten billigst bei größter Auswahl. **Compass, Taschen-Barometer (Höhenmesser), Thermometer, alpine Schutzbrillen.** Sämmtliche von anderen opt. Fabriken und Versandtgeschäften angebotenen Feldstecher u. von Obigem in gleicher Qualität 5 bis 15 Prozent billiger. Alle Perspective an Zahlung.

**Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**  
Versich.-Bestand: 112 Mill. M. — Capital-Vermögen 29 Mill. M.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Todes- und Erlebensfall, Renten, Alters-, Kinder-Versorgung und Aussteuer ohne und mit Prämien-Rückgewähr. Die mit Gewinnanspruch Versicherten nehmen Theil an dem Gesamtgewinn des Geschäftes schon nach 3 Jahren. Auch bei abgeführten Versicherungen wird die Dividende vom ganzen Versicherungsbetrag gewährt. In den letzten 3 Jahren 1889/91 wurden an Dividenden zusammen 9 872 M. zurückgestellt. Außerordentliche Vorteile bietet die beliebte Versicherung mit 50% Bonification und mit Dividende = ca. 75% der Prämien. Kriegsversicherung gegen geringe Zuschlagprämie. Beamte erhalten Caution-Darlehen. Umwandlung, Beleihung und Rückkauf günstig.

Bei dem anhaltend niedrigen Stande des Zinsfußes machen wir alle diejenigen, welche von dem Zinsertrage ihres Kapitalvermögens zu leben in der Lage sind, auf die Renten-Versicherung der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft aufmerksam. Die Gesellschaft gewährt für jede Einzahlung eines Rentners in dem Alter von

55	60	65	70	75	80
Jahren	Jahren	Jahren	Jahren	Jahren	Jahren

rund 9% 10% 12% 15% 19% 25%

Die Auszahlung erfolgt kostenfrei und kann nach Vereinbarung auch in 1/2 oder 1/4-jährlichen Raten geschehen. Vorzüge der Gesellschaft sind anerkannte Solidität und unbedingte Sicherheit; billige und feste Prämien ohne Nachschußverpflichtung.

Tüchtigen Personen mit ausgedehnter Bekanntschaft, besonders in den besseren Kreisen, bietet sich günstige Gelegenheit zu hohem Provisionsverdienst. Discretion zugesichert. Prospekte und weitere Auskunft gratis bei den Vertretern, sowie bei der

**Süd-Direction für S.W.-Deutschland Freiburg i. B. Göthstraße 1.**  
Haupt-Agentur Karlsruhe: **Joh. Feistenberger,**  
Marienstraße 35. \*10.6.

**Stadtgarten.**

Montag den 18. Juli 1892  
(bei günstiger Witterung)

zur Feier des 50jährigen Jubiläums des Gesangvereins Liederhalle

**Militär-Concert,**

gegeben von der

vollständigen Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,  
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Liese.

**Beleuchtung des Stadtgartens.**

Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt: { Nichtabonnenten 50 Pfg.  
Abonnenten 20 Pfg.

Die Inhaber von Fest- und Ehrenkarten, sowie die aktiven Mitglieder der hiesigen Männergesangvereine haben auf Grund ihrer Sängereichen freien Zutritt.

**Liederhalle.**

**50. Jubiläum und Gesangwettbewerb.**

Die verehrl. Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß zu der Preisvertheilung und dem Bankett am Montag, 18. Juli, Abends 7 Uhr, in der Festhalle die obere Gallerie für Damen reservirt ist.

Zutrittskarten werden bis Montag Abend auf dem Festbüro, Kriegstraße 44, abgegeben.

**Der Vorstand.**

22.



Zur Vermittlung  
von  
**Feuer-Versicherungen**  
für den  
**Deutschen Phönix**  
empfiehlt sich **Friedrich Maisch**  
Bezirks-Agent,  
Submischplatz Nr. 57

**Bodenteppiche**  
von Salband und geschneittenen Kleider-Resten werden schön und billig gewoben; es wird zum Bettel nur starker Bindfaden genommen. Durch Politika te benarrichtigt, werde ich den Stoff selbst abholen.  
Achtungsvoll  
**Jakob Schmitt**, Teppichweber,  
in Bretten.

**Restaurant zum Frankeneck!**  
Täglich  
große, reichhaltige Frühstücks-  
und Abendkarte,  
hochfeines Export-Lagerbier und  
reine Weine  
empfiehlt  
**Wilhelm Hensel.**

**Den Sängern**  
empfehle bestens das in unmittelbarer Nähe  
der Festhalle gelegene  
**Restaurant Maulbronner Klosterbräu**  
Schützenstraße 2;  
ffst. Maulbronner Export- und Lagerbier, nur  
reine Weine, kalte und warme Speisen etc.  
**A. Schön Wwe.**

Vertheilungen  
aus dem  
**Staats-Anzeiger**  
Nr. 21 vom 15. Juli 1892.

Inhalt.  
**Verfügungen und Bekanntmachungen der  
Staatsbehörden:**  
des Ministeriums der Justiz, des Kultus  
und Unterrichts;  
die Genossenschaft der karlsruher Schwärzer vom heil-  
igen Franziskus betreffend.

**Auszug aus dem Kirchenbuch  
der katholischen Stadtgemeinde St. Stefan  
Serrant:**

- 4. Juni. Johann Essig von hier, Bahnarbeiter, mit  
Antonia Kell von Engen.
- 4. " Franz Kuth von hier, Bildhauer, mit Agatha  
Leiner von hier.
- 4. " Emil Schmitt von Gittlingen, Kaufmann, mit  
Amalie Hausbad von hier.
- 9. " August Wundrad von Reizen, Schimmacher,  
mit Bertha Klose von hier.
- 11. " Jakob Brenner von hier, Schuhmacher, mit  
Magdalena Klausch von hier.
- 18. " Leopold Mayer von hier, Schleffermeister,  
mit Emma Schuelder von hier.
- 23. " Karl Scholt von Strach, Kutsher, mit Katha-  
rina Gangel von hier.
- 23. " Johann Edelmann von Ittenhof, Diener,  
mit Maria Esterle von Iffezheim.
- 25. " August Abels von hier, Buchdrucker, mit  
Maria Hoff von hier.
- 25. " Karl F. A. von Westerburg, Buchbinder,  
mit Rufina Lang von Dierwiltstadt.
- 25. " Johann Hemberger von Buchen, Ladler, mit  
Maria Fietler von Lippelstien.
- 28. " Louis Pfuller von Weiber, Postkutschenmei-  
ster, mit Maria Felder von Wiesenthal.
- 31. " Wendelin Brenner von hier, Schuhmacher,  
mit Hedwig Baumfuß von Stedheim.
- 30. " Friedrich Gert von Herbolzheim, Schutzmann,  
mit Maria Laub von Densheim.
- 30. " Julius Frey von hier, Feldner, mit Anna  
Kager von hier.

Statt jeder besondern Mittheilung.  
**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mit-  
theilung, daß unser lieber, guter Vater, Schwiegervater und  
Großvater

**Raimund Bregenzer,**  
Großh. Hofopernsänger a. D.,

heute Abend 1/8 Uhr im 76. Lebensjahre nach kurzem Leiden  
sanft und ruhig entschlafen ist.

Karlsruhe, den 17. Juli 1892.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Carl Bregenzer,**  
**Marie Cramer, geb. Bregenzer,**  
**Emma Bregenzer, geb. Nagel,**  
**Hans Cramer.**

Die Beerdigung findet am Dienstag den 19. d. M., Nach-  
mittags 6 Uhr, vom Trauerhause, Sofienstraße 32, aus statt.

22.  
**An die Verehrer**  
unseres großen deutschen Staatsmannes  
**Fürsten Bismarck**  
in Baden!

Mit freudiger Theilnahme sind wir Badner der Reise des Fürsten Bismarck durch Sachsen  
und Bayern gefolgt, mit größter Befriedigung haben wir aus Rissingen die Kunde von der herrlichen  
Ovation vernommen, die Schwaben's Söhne dem großen deutschen Manne bereitet. Sollte Baden,  
das sich sonst stets und gerne seines patriotischen Sinnes berühmt, diesmal hinter den übrigen Stämmen  
zurückbleiben.

Schon frühe stimmte der Einheitsgedanke in unserm Heimathlande und Niemand bestreitet,  
daß Fürst und Volk Baden's bei dem Einigungswerke selbst ihre volle und ganze Pflicht gethan.  
Doch in allererster Reihe haben auch wir fortan und dankbar Derjenigen zu gedenken, die uns  
Führer waren in jener großen Zeit!

Der untergeklärte erste Kaiser und sein großer Strateg: sind von uns geschieden, der geniale  
Staatsmann, dessen ganzes Leben und Handeln seinem Volke gehörte und noch gehört, lebt noch und  
hat ein, in unseren Augen unbestreitbares Anrecht auf die tiefste Verehrung und Dankbarkeit des unter  
seiner Leitung geeinigten und zum höchsten Aufstehen gebrachten deutschen Volk's.

Auch wir Badner wollen diese unsere Empfindungen zum öffentlichen Ausdruck bringen, durch  
einen gemeinsamen Zug nach Rissingen zum ersten Kanalar des deutschen Reiches, der, wie wir Euch  
freudig sagen dürfen, zu unserem Empfange sich bereit erklärt hat.

An alle unsere Landleute in Stadt und Land richten wir die freundliche Aufforderung, an  
dieser patriotischen Reise, die am

**Samstag den 24. des Monats**

stattfinden wird, theilzunehmen.  
Das Nähere besagen die bezüglichen von uns noch zu erlassenden Veröffentlichungen.

- Karlsruhe:** Professor Böhlingk, Stadtrath Schüssele, Stadtrath Desepte,  
Brauereibesitzer Höpfner, Rechtsanwalt Wörter, Professor Gold-  
schmidt.
- Heidelberg:** Staatsanwalt Freiherr von Dusch, Geheimhofrath Prof. Erd-  
mannsdörffer, Stadtrath Leimbach, Professor von Oechel-  
häuser.
- Mannheim:** Stadtrath Ernst Bassermann, Professor Carl Baumann,  
Stadtrath Dr. A. Klemm, Stadtrath Fritz Hirschhorn, Fabrikant  
Franz Thorbecke.
- Pforzheim:** Rechtsanwalt F. Brombacher, Fabrikant Carl Dillenius, Oekonom  
Georg Frank, Fabrikant Alb. Wittum.
- Offenburg:** }  
**Lahr:** } Namen folgen.  
**Freiburg:** }

Vormerklungen werden in Karlsruhe in der Lederhandlung von Knauss, Kaiserstraße 61,  
und in der Musikalienhandlung von Fr. Dört, Ecke der Kaiser- und Ritterstraße, Eingang Ritterstraße,  
entgegengenommen bis Mittwoch Mittag 12 Uhr.  
Der Preis der Karte für Hin- und Rückfahrt beträgt, Festabzeichen eingeschlossen, M. 10.  
Frauen wie Familienangehörige sind freundlichst zur Theilnahme aufgefordert.

**Das Lokalomite für Karlsruhe.**



## Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Mache hiermit die ergiebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft von der **Waldstraße 41** in die

**Kaiserstrasse 80,**

neben die **Sachs'sche Hofapotheke**, nächst dem Marktplat, verlegt habe.

Mein Lager in sämtlichen Artikeln der **Weißwaaren- und Wäschebranche** habe ich durch eingetroffene **Neuheiten** sortirt.

Insbondere bietet mein Lager in jeder Art **Wäsche** für **Herren, Damen und Kinder** in allen Qualitäten große Auswahl und, da ich alle Wäsche als Specialität selbst fabricire, zu solch billigen Preisen, daß sie billiger nicht gestellt werden können.

### Heinrich Sonntag jr.,

Kaiserstraße 80.

3.2.

# Staub-Mäntel

aus wasserdichten Stoffen und nur **Neuheiten der Saison** empfiehlt zu **bedeutend ermässigten** Preisen

## Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

3.3.

### Faktotum!!!

3.2. Den bis jetzt bewährtesten  
**Stiefel-An- und Auszieher**,  
gleichzeitig als **Footbank** dienlich, sehr praktisch und  
preiswürdig, empfiehlt  
**F. Schmidt**, Schuhmachermeister,  
Amalienstraße 15.  
Alleiniger Vertreter für Karlsruhe.

### Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf §. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der dritte Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich an den Wochentagen

**von 10 bis 1 Uhr**

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museumsgebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. Juli 1892.

Der Vorstand.

4.3.

Zu unserm Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: die neue amtliche Ausgabe 1891 des

## Kilometerzeiger

für die  
**Großherzoglich Badischen Staatseisenbahnen**  
und die unter Staatsverwaltung stehenden  
**Badischen Privat-Bahnen.**

85 1/2 Bogen groß Quartformat, steif brochirt mit Leinwandrücken. Preis 13 Mark 50 Pfg.  
Die neue Ausgabe hat gegen früher durch Aufnahme detaillirter Wegbezeichnungen eine für den Gebrauch äußerst nützliche Erweiterung erfahren.

Da der Kilometerzeiger die alleinige Grundlage zu Berechnungen verschiedenster Art für alle Diejenigen bietet, welche mit dem öffentlichen Verkehr Beziehung haben, so glauben wir, die verehrlichen **Staats- und Gemeindebehörden** sowie den gesammten **Handels- und Industrie-stand** auf obiges Werk besonders aufmerksam machen zu sollen.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.**

Durch den Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.